



**Ich danke dir** dafür, dass ich  
wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine  
Werke; **das erkennt meine Seele.**

PSALM 139,14

© GemeindebriefDruckerei

***Eine Andacht von Diakonin Anke Beisemann***

***Gedanken zum Monatsspruch August 2020:***

Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele. (Psalm 139,14)

Liebe Gemeinde,

ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber mir fällt es manchmal schwer mich als ganz wunderbare Person anzusehen. Da sind altersbedingt schon einige „Abnutzungserscheinungen“ zu sehen und auch so manche Befindlichkeit macht mir das Leben nicht mehr so leicht wie früher.

Ich denke, dass es den meisten Menschen so geht wie mir, viele haben Mühe damit, sich selber so anzunehmen wie sie sind.

In unsrem Psalmvers spricht König David davon, wie Gott uns Menschen sieht. Ich bin Gottes wunderbare Schöpfung. Ich stelle mir vor, dass Gott sich viele Gedanken gemacht hat, als er mich erschaffen hat. Er hat sich unendlich viel Mühe gegeben, mich zu diesem einzigartigen Individuum zu machen, das ich bin. Und das gilt für jeden von uns.

Aus Davids Worten sprechen ein unvergleichlich großes Gottvertrauen und eine Überzeugung. Er bedankt sich bei Gott, der ihn wunderbar gemacht hat. Da steckt ein großes Staunen mit drin, ein Staunen über das Wunder der Schöpfung. Es geht David nicht um Vollkommenheit des Menschen, sondern darum, dass jeder Mensch für sich in Anspruch nehmen darf, dass Gott ihn gemacht hat, gewollt hat mit allen Stärken und Schwächen, Begabungen und Unzulänglichkeiten.

Das macht mich frei von Vergleichen mit anderen Menschen. Es gibt ja immer Menschen, die schöner, klüger, reicher und aktiver sind als ich. Es macht mich frei vom Zwang der Selbstoptimierung, der in unserer Zeit ja weite Kreise zieht und so manchen Menschen unter Druck setzt.

Es macht mich frei von der Meinung anderer, wenn ich von Gott weiß, dass er mich genauso haben will wie ich bin. Das ist ein wunderbares Geschenk an uns Menschen; die Gewissheit zu haben, dass wir so, wie wir sind, geliebte Kinder Gottes sind.